

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **25. März 2021** von Gemeinderat Ing. Roland Lohr

Sehr geehrte Frau  
Stadträtin  
Elke Kahr  
Rathaus  
8011 Graz

Graz, am 23. März 2021

Betreff: Austausch der Verkehrszeichen „Andere Richtungen“  
**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Seit einigen Jahren findet man Verkehrszeichen mit dem Hinweis „Andere Richtungen“ im gesamten Stadtgebiet. Verstärkt sind diese Schilder bspw. in der Triester Straße, am Glacis oder in der Unterflurtrasse Südgürtel anzutreffen und es scheint eine stetige Zunahme zu geben. Jedem Grazer Verkehrsteilnehmer sind sie sicherlich schon aufgefallen und die meisten haben sich sicher schon gefragt, was es mit den Schildern auf sich hat und welcher höherer Informationsgehalt damit vermittelt werden soll. Sind sie schon für Ortskundige keine große Hilfe, haben Auswärtige oder internationale Besucher überhaupt keinen Anhaltspunkt in welche Richtung die Schilder weisen. Personen mit keinen oder schlechteren Deutschkenntnissen werden eher in die Irre geleitet. Üblicherweise sind Orte, Bezirke, nächstliegende Straßenzüge oder markante Einrichtungen auf Wegweisern angeführt und helfen somit bei der Orientierung. Der Wegweiser „Andere Richtungen“ hat dagegen keinen Informationswert.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

**Anfrage**

gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

Sind Sie bereit Ihre Ämter prüfen zu lassen, ob sich durch die Angabe von bestimmten Orten und Objekten auf den Wegweisern die Orientierung im Grazer Straßennetz verbessern lässt?